

56 456/4

Verzeichniß

der

Vorlesungen,

welche

auf der Großherzoglich Hessischen
Ludewigs-Universität

zu

Giessen

im

Winterhalbjahre 1884/85

gehalten werden und am 27. October ihren Anfang nehmen.

(Die Immatrikulation beginnt am 20. October.)



Giessen.

Wenzel'sche Universitäts-Buch- und Steinbruderei (C. v. Münchow).
1884.

Theologie.

- Erklärung der Genesis, vierstündig, Montag bis Donnerstag von 5—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. Stade.
- Biblische Theologie des Alten Testaments, fünfstündig, Montag bis Freitag von 6—7 Uhr, Derselbe.
- Erklärung des Evangeliums Johannis, vierstündig, Montag bis Donnerstag von 12—1 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schürer.
- Geschichte des apostolischen Zeitalters, zweistündig, Montag und Mittwoch von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Harnack.
- Kirchengeschichte der neueren Zeit (Kirchengeschichte III. Theil), sechsstündig, Montag bis Sonnabend von 9—10 Uhr, Derselbe.
- Symbolik, fünfstündig, Montag bis Donnerstag von 11—12 Uhr, Freitag von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Stattenbusch.
- Geschichte der neueren protestantischen Theologie, zweistündig, Dienstag und Donnerstag von 10—11 Uhr, Derselbe.
- Theologische Ethik, fünfstündig, Montag bis Freitag von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Gottschid.
- Praktische Theologie, I. Theil, (Principienlehre. Kirchenverfassungslehre. Katechetik.) fünfstündig, Montag bis Freitag von 5—6 Uhr, Derselbe.
-

Theologisches Seminar.

- Alttestamentliche Abtheilung. Dr. Stade. Ausgewählte Abschnitte aus dem Deuteronomium. Schriftliche Arbeiten. Sonnabend von 11—1 Uhr.
- Neutestamentliche Abtheilung. Dr. Schürer. Galaterbrief. Schriftliche Arbeiten. Mittwoch von 8—10 Uhr Vormittags.

Kirchengeschichtliche Abtheilung. Dr. Harnack. Die Entstehungsgeschichte des Kanons. Schriftliche Arbeiten. Donnerstag von 8—10 Uhr Abends.

Systematische Abtheilung. Dr. Rattenbujch. Das Wesen der Religion. Schriftliche Arbeiten. Sonnabend von 11—1 Uhr.

Katechetisch=homiletische Abtheilung. Dr. Gottschid. Homiletische Uebungen. Montag von 8—10 Uhr Vormittags.

Alttestamentliches Proseminar.

Dr. Stabe: Cursorische Lectüre historischer Abschnitte. Schriftliche Arbeiten. Freitag von 11—1 Uhr.

Rechtswissenschaft.

Rechts=Encyclopädie, Samstag von 9—11 Uhr, ordentl. Professor Kanzler Dr. Gareis.

Institutionen des römischen Rechts, Montag bis Donnerstag von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Stammler.

Geometrische Uebungen, mit vorzugsweiser Berücksichtigung der Geschichte des römischen Privatrechts. Montag und Donnerstag von 5 bis 6 Uhr, ordentl. Professor Dr. Kretschmar.

Pandekten (Allgemeiner Theil, Sachenrecht, Obligationenrecht), Montag bis Freitag von 10—11 Uhr, Montag bis Donnerstag von 11—12 Uhr, Derselbe.

Pandektenpraktikum, Freitag von 4—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. Stammler.

Deutsche Reichs= und Rechtsgeichte, täglich außer Samstag von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wasserleben.

Deutsches Staatsrecht, täglich außer Samstag von 10—11 Uhr, Derselbe.

Völkerrecht, Montag bis Donnerstag von 12—1 Uhr, ordentl. Professor Kanzler Dr. Gareis.

Deutsches Privatrecht (mit Ausschluß des Handels= und Wechselrechts), Montag bis Freitag von 11—12 Uhr, Derselbe.

Deutsches Handels-, Wechsel- und Seerecht, fünf Stunden wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Braun.

Französisches Civilrecht, Theil I. (von den Rechten im Allgemeinen. Von den Rechten an Sachen. Von den Obligationen.), drei Stunden wöchentlich, Derselbe.

Forstrecht, drei Stunden wöchentlich, Derselbe.

Gemeines deutsches Eherecht und seine Umbildung durch das Reichsgesetz vom 6. Februar 1875 über die Beurkundung des Personenstandes und die Eheschließung, eine bis zwei Stunden wöchentlich, Derselbe.

Giro- und Chequeverkehr, eine Stunde wöchentlich, Derselbe.

Römischer Civilproceß, Dienstag von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Kretschmar.

Reichscivilproceßrecht, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Stammler.

Strafproceß, Montag bis Freitag von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. von Kries.

Criminalistische Uebungen, Mittwoch von 4—6 Uhr, Derselbe.



Heilkunde.

Anatomie des Menschen, Montag bis Freitag von 10—11 und Samstag von 9—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Eckhard.

Secirübungen, bei denen der Secirsaal von 8—4 Uhr täglich, mit Ausnahme des Samstag, geöffnet ist. Derselbe.

Situs viscerum, Montag und Donnerstag von 11—12 Uhr, Derselbe.

Osteologie, Professor Steffahn.

Allgemeine Pathologie, Montag bis Freitag von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Boström.

Pathologisch-anatomischer Demonstrations- und Sectionskurs, Montag und Donnerstag von 2—4 Uhr, Derselbe.

Arbeiten im pathologisch-anatomischen Institut, täglich, Derselbe.

Pharmakologie mit Einschluß der Arznei-Verordnungslehre, an den fünf ersten Wochentagen von 12—1 Uhr, ordentl. Professor Dr. Gaetgens.

- Specielle Pathologie und Therapie, zweimal wöchentlich von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Riegel.
- Klinische Untersuchungsmethoden, zweimal wöchentlich, Derselbe.
- Theoretische Chirurgie, Montag, Mittwoch und Freitag von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Bose.
- Augenspiegelcursus, zweimal wöchentlich von 5—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. von Hippel.
- Refractions- und Accommodationskrankheiten, einmal wöchentlich von 5—6 Uhr, Derselbe.
- Theorie der Geburtshülfe, zweimal wöchentlich von 5—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. Kaltenbach.
- Geburtshilflicher Operationscursus, zweimal wöchentlich von 6—7 Uhr, Derselbe.
- Gerichtliche Medicin, fünfmal wöchentlich in näher zu bestimmenden Stunden, ordentl. Professor Dr. Wilbrand.
- Puerperalkrankheiten, dreimal wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Birnbaum.
- Kindkrankheiten, dreimal wöchentlich, Derselbe.
- Ueber Infectionskrankheiten bei Kindern, zweimal wöchentlich, Privatdocent Dr. Baur.
- Gynäkologische Klinik, an den ersten fünf Wochentagen von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Kaltenbach.
- Medicinische Klinik, täglich von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Riegel.
- Chirurgische Klinik, sechs mal wöchentlich von 10—11^{1/2} Uhr, ordentl. Professor Dr. Bose.
- Ophthalmologische Klinik, täglich außer Samstag von 11^{1/2}—12^{1/2} Uhr, ordentl. Professor Dr. von Hippel.

Veterinärmedizinische Vorlesungen und Curse.

- Vergleichende Anatomie der Hausthiere, mit besonderer Berücksichtigung des Pferdes, sieben Stunden wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Eichbaum.
- Secirübungen, Derselbe.
- Specielle Pathologie und Therapie I. Theil, in Verbindung mit specieller pathologischer Anatomie, klinischen Demonstrationen und

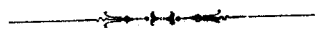
Obductionen, Montag von 12—1 Uhr, an den übrigen Wochentagen von 11—1 Uhr, ordentl. Professor Dr. Pflug.

Chirurgie II. Theil, an den vier letzten Wochentagen von 10—11 Uhr, Derselbe.

Hufheilkunde in Verbindung mit Hufbeschlagskunde, Montag und Dienstag von 10—11 Uhr, in Verbindung mit practischen Uebungen unter Assistenz des Herrn Mohrmann, Samstag von 8—10 Uhr, Derselbe.

Veterinärpolizei und Seuchenlehre, vierstündig, Professor Dr. Windler.

Poliklinik, Derselbe.



Philosophische Fakultät.

Philosophie.

Geschichte der Philosophie bis auf Kant, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 3—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. Siebeck.

Grundlinien der Religionsphilosophie, zweistündig, Derselbe.
Lesung und Erklärung von Kant's Kritik der reinen Vernunft, zweistündig, Derselbe.

Geschichte der Pädagogik, dreistündig, Montag von 5—6 und Freitag von 6—8 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schiller.

Einleitung in die Philosophie und ihre Geschichte, Donnerstag und Freitag von 5—6 Uhr, ordentl. Honorarprofessor Dr. Noack.

Mathematik. Naturwissenschaften.

Algebra mit Determinanten, an den vier ersten Wochentagen 10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Balzer.

Integralrechnung, an den vier ersten Wochentagen 11 Uhr, Derselbe.

Uebungen des mathematischen Seminars, Freitag 10 Uhr, Derselbe.

- Differential- und Integralrechnung, an den vier ersten Wochentagen von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Pasch.
- Analytische Geometrie der Ebene, Fortsetzung, Montag und Dienstag von 12—1 Uhr, Derselbe.
- Ausgewählte Kapitel aus der Funktionentheorie, Mittwoch und Donnerstag von 12—1 Uhr, Derselbe.
- Mathematische Uebungen, einstündig, Derselbe.
- Experimentalphysik II. Theil, täglich mit Ausnahme des Samstags von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Röntgen.
- Uebungen im physikalischen Laboratorium, an zwei Nachmittagen in der Woche von 2—5 Uhr, Derselbe.
- Selbständige Arbeiten im Laboratorium, täglich, Derselbe.
- Physikalisches Colloquium, gratis, privatissime. Donnerstag von 6—8 Uhr Abends, Derselbe.
- Theorie der Electricität, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Fromme.
- Meteorologie, Montag von 6—7¹/₂ Uhr Abends, Derselbe.
- Anorganische Experimentalchemie, Montag bis Freitag von 11—12¹/₂ Uhr, ordentl. Professor Dr. Raumann.
- Praktische Uebungen und Untersuchungen im chemischen Laboratorium, täglich von 9—5 Uhr, Derselbe.
- Chemische Uebungen für Mediciner, Montag und Donnerstag Nachmittags, Derselbe.
- Analytische Chemie, II. Theil, volumetrische Analyse mit Einschluß der Gasanalyse; Untersuchung von Lebensmitteln; toxicologische Untersuchungen, dreistündig, Assistent A. Bistor, im Auftrage des Direktors des chemischen Laboratoriums.
- Repetitorium der Chemie, zweistündig, Derselbe, bezgl.
- Pharmaceutische Präparate, einstündig, Derselbe, bezgl.
- Mineralogie, an den fünf ersten Wochentagen von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Streng.
- Formationslehre und Entwicklungsgeschichte der Erde, Dienstag von 6—8 Uhr, Derselbe.
- Mikroskopisch=petrographische Uebungen, Donnerstag von 2—4 Uhr, publice, Derselbe.
- Mineralogische Uebungen, Mittwoch von 2—4 Uhr, publice, Derselbe.

Pflanzenphysiologie, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 5 bis 6 Uhr; mit Demonstrationen Samstag von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hoffmann.

Mikroskopische Uebungen, Freitag von 9—12, Samstag von 9—11 Uhr, Derselbe.

Uebungen im Untersuchen von Kryptogamen und Pilzkrankheiten, einmal Vormittags, Derselbe.

Pilzkrankheiten der Kulturgewächse, Mittwoch von 5—6 Uhr, Derselbe.

Klimatologie, Montag von 5—6 Uhr, Derselbe.

Zoologie und vergleichende Anatomie, I. Theil (Allgemeines und Wirbellose), täglich mit Ausnahme des Samstags von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Ludwig.

Zoologische Uebungen, a. für Anfänger Donnerstag und Freitag von 2—4 Uhr, b. für Vorgeschnitrenere täglich in näher zu verabredenden Stunden, Derselbe.

Zoologische Gesellschaft an jedem zweiten Mittwoch von 6—8 Uhr, privatissime et gratis, Derselbe.

Staats- und Cameralwissenschaften.

Finanzwissenschaft, vierstündig, Donnerstag und Freitag von 6 bis 8 Uhr Abends, ordentl. Professor Dr. Laspeyres.

Finanzstatistische Uebungen, zweistündig, Samstag von 11 bis 1 Uhr, Derselbe.

Waldertragsregelung, vierstündig, Montag bis Donnerstag von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Heß.

Forstpolitik, vierstündig, Montag bis Donnerstag von 11—12 Uhr, Derselbe.

Praktischer Kursus über Forstbenutzung, Samstag Nachmittag, alle vierzehn Tage, Derselbe.

Forstgeschichte und Forststatistik, dreistündig, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 9—10 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Schwappach.

Forstverwaltungskunde, zweistündig, Montag und Donnerstag von 9—10 Uhr, Derselbe.

Heftige Forsteinrichtungsinstruktion, einstündig, Freitag von 10—11 Uhr, mit Bearbeitung eines praktischen Beispiels Mittwoch Nachmittag, Derselbe.

- Encyclopädie der Landwirthschaft, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Thær.
- Uebungen im landwirthschaftlichen Laboratorium, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 5—7 Uhr, zwei- und vierstündig, Derselbe.
- Schattenlehre und Perspektive, verbunden mit Uebungen im Zeichnen und Malen, an drei Nachmittagen von 2—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. von Ritgen.

Historische Wissenschaften und Geographie.

- Das Zeitalter der Revolution, des Kaiserreichs und der Befreiungskriege (1789—1815), Montag und Dienstag von 6—8 Uhr, ordentl. Professor Dr. Duden.
- Uebungen nach Quellen der neueren deutschen Geschichte; alle 14 Tage Mittwoch von 2¹/₂—4 Uhr, Derselbe.
- Uebungen nach Quellen der römischen Geschichte, alle 14 Tage Mittwoch von 2¹/₂—4 Uhr, Derselbe.
- Deutsche Verfassungs- und Wirthschaftsgeschichte, vierstündig, Donnerstag und Freitag von 4—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. Freiherr von der Ropp.
- Historische Uebungen, zweistündig, Samstag von 10—12 Uhr, Derselbe.
- Geschichte der christlichen Kunst, zweistündig, von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. von Ritgen.
- Geschichte der neueren bildenden Kunst, einstündig, öffentlich, Dienstag von 6—7 Uhr, Derselbe.
- Physikalische Geographie, dreistündig, außerordentl. Professor Dr. von Schlagintweit.

Philologie.

a) altklassische.

- Geschichte der griechischen Prosa, Montag und Donnerstag von 11—1 Uhr, ordentl. Professor Dr. Philippi.
- Uebungen, Mittwoch von 11—1 Uhr, Derselbe.
- Aischylos Sieben gegen Theben mit Einleitung über Geschichte

der griechischen Tragödie und griechisches Bühnenwesen, Montag von 9—11, Dienstag, Donnerstag von 9—10 Uhr, Mittwoch von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schmidt.

Praktische Einführung in die römische Epigraphik, Dienstag und Donnerstag von 10—11 Uhr, Derselbe.

In der philologischen Gesellschaft die cena Trimalchionis aus Petrons satirae in noch zu bestimmender Zeit, Derselbe.

b) Neuere.

Geschichte der älteren deutschen Litteratur (bis zum Ende des 15. Jahrhunderts), Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Braune.

Einführung in das Studium der deutschen Klassiker, (Lessing, Goethe, Schiller), Donnerstag von 7—8 Uhr Abends, Derselbe.

Übungen der deutschen Gesellschaft (privatissime et gratis), a. Lectüre des Nibelungenliedes. In zwei Abtheilungen (für Anfänger und für Vorgerücktere). Freitag von 10—11 und 11—12 Uhr. b. Zur Einführung in das Altnordische: Lectüre der Gunnlaugs saga Orms-tungu, Freitag von 8—9 Uhr Abends, Derselbe.

Geschichte der französischen Litteratur im Mittelalter, vierstündig, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Birch-Hirschfeld.

Romanisch=englische Gesellschaft. Gegenstand der Übungen wird später bestimmt werden; zweistündig, Freitag von 4—6 Uhr Nachmittags, privatissime, Derselbe.

Philologisches Seminar.

Cicero's Brutus und Besprechung der schriftlichen Arbeiten, Dienstag von 11—1 Uhr, ordentl. Professor Dr. Philippi.
Lucretius Buch I und Besprechung der schriftlichen Arbeiten, Freitag von 9—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schmidt.

Philologisches Profeminar.

Lateinische und griechische Stilübungen; Cicero's ausgewählte philippische Reden, Dienstag von 11—1 Uhr und Mittwoch von 9—11 Uhr, Gymnasiallehrer Dr. Dettweiler.

Praktisches Seminar für neuere Philologie.

Englische Lectüre und Interpretation: Shakespeare Henry V.

Fortsetzung, Montag von 11—1 Uhr, außerordentl. Professor Böhler.

Französische Lectüre und Interpretation: Molière

L'Avare, Freitag von 8—10 Uhr, Derselbe.

Stilistische Uebungen, Samstag von 8—9 Uhr französisch, von

9—10 Uhr englisch; 30 jähriger Krieg von Schiller, Fortsetzung.

Derselbe.

Unterricht in freien Künsten ertheilen:

Im Reiten: Universitäts-Stallmeister Balzer.

In der Harmonielehre, dem Gesange und auf mehreren

Instrumenten: Universitäts-Musiklehrer Musikdirektor Felchner.

Im Fechten und Tanzen: Universitäts-Fecht- und Tanzlehrer Röske.

Die Universitäts-Bibliothek mit Lesesaal ist täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage von 9—1 Uhr und von 3—4 Uhr, während der Herbstferien nur von 9—1 Uhr geöffnet. Am Nachmittage vor und am Tage nach den drei hohen Festen bleibt sie geschlossen. Das Ausleihen und die Zurücknahme von Büchern ist auf die Stunden von 11—1 und von 3—4 Uhr beschränkt.

Zur Besichtigung sind geöffnet: Das archäologische Museum in später zu bestimmenden Stunden, die Sammlungen des Instituts für Kunstwissenschaft (Kanzleigebäude) Samstags von 11—12 Uhr, das Universitäts-Herbarium Samstags von 9—11 Uhr, der botanische Garten an Wochentagen Vormittags von 6—12 Uhr, Nachmittags von 1—6 Uhr, Samstags nur bis 5 Uhr, Sonntags von 9—11 und von 2—4 Uhr, die Gewächshäuser im botanischen Garten an den Wochentagen von 1—2 Uhr, die mineralogische Schausammlung Sonntags von 10—12 Uhr, die Sammlungen des landwirthschaftlichen Instituts in später zu bestimmenden Stunden, der Forstgarten täglich.
